

# Gedenkrap

In der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Ravensbrück veranstaltet die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten am 2./3. September einen HipHop-Workshop. 15 Jugendliche aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin werden unter Anleitung von Profis nach neuen Formen des Umgangs mit historischer Erinnerung suchen, erklärte der Sprecher der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, Horst Seferens, in Oranienburg. Bei den Profis handelt es sich um die Rapper Dan Wolf, Tommy Shepherd (USA) und Mad Maxamom (Hamburg) sowie den Filmemacher Jens Huckeriede. Die Ergebnisse des Workshops werden am 5. September in der Mehrzweckhalle Fürstenberg präsentiert. Zudem werde dann das Rap-Theaterstück »stateless« aufgeführt. Heranwachsende, die teilnehmen möchten, können sich unter 033093/60385 oder per E-Mail an [paedagogik@ravensbrueck.de](mailto:paedagogik@ravensbrueck.de) anmelden.

(ddp/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/72435.gedenkrap.html>*